

Dies ist eine offizielle Presseinformation der sentix GmbH. Bitte beachten Sie den Disclaimer!



Manfred Hübner

CEFA, Geschäftsführer

manfred.huebner@sentix.de

sentix 
expertise in behavioral finance

sentix GmbH

Mainzer Straße 4b, 65550 Limburg / Lahn

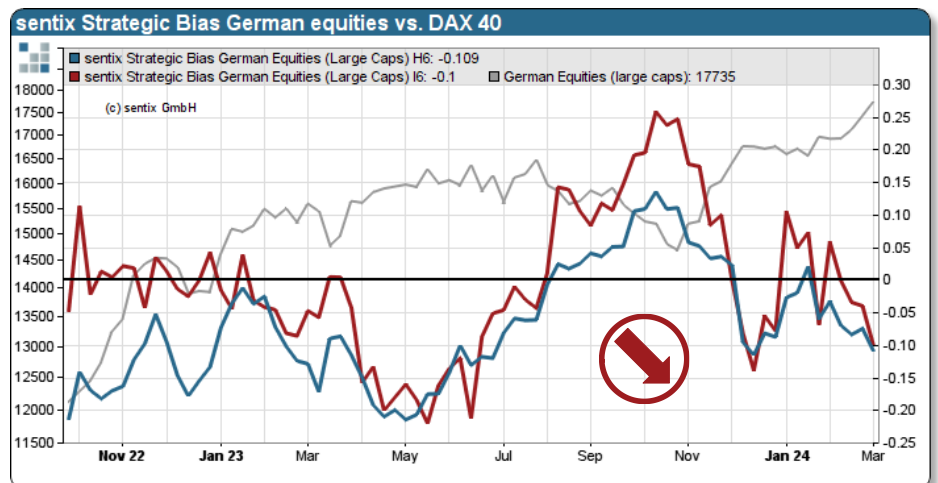
Tel. +49 (6431) 59786-04, info@sentix.de

Risikoanstieg bei japanischen Aktien und optimistischer Ausblick für Gold

Diese Publikation stellt Ihnen jeweils ein „Highlight“ aus der aktuellen sentix Wochenanalyse vor. Wenn Sie die sentix-Wochenanalyse vollständig und kostenfrei lesen wollen, beteiligen Sie sich aktiv an der sentix Umfrage!

Chart der Woche

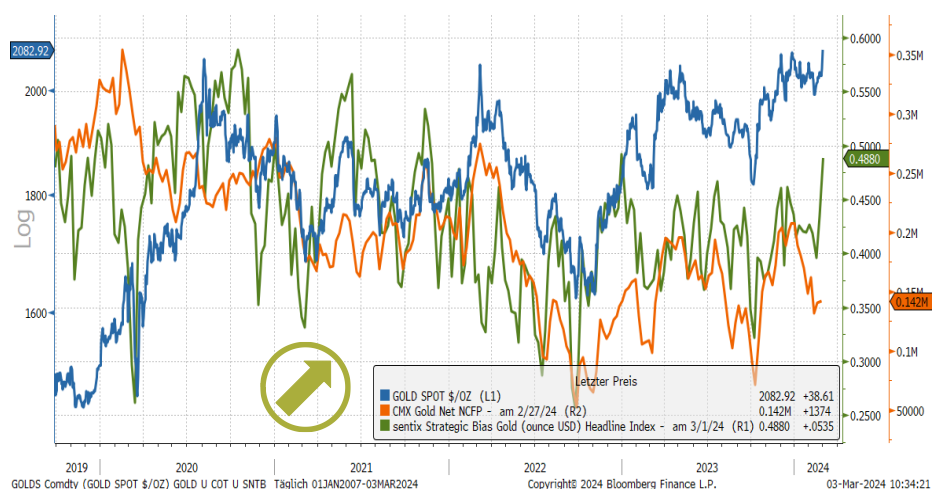
Nun hat es auch den japanischen Aktienmarkt erwischt: Für den Nikkei schlägt seit diesem Wochenende auch das Overconfidence-Risiko an (analog USA und Euro-land). Dies sorgt für zunehmende Risikesignale in sentix Risikoradar. Die Anleger erachten die hohen Kurse in den Indizes zudem als teuer und billigen dem meisten Aktienmärkten auf mittlere Sicht kein Potential mehr zu. Um so erstaunlicher ist es, dass die Institutionellen ihr Positionsrisiko ohne eine echte Überzeugung aufstocken. Besser sieht es bei den Bonds und bei Gold aus.



sentix Strategischer Bias Aktien Deutschland (Headline, Institutionelle) vs. DAX 40

Gold (USD)

Zum Wochenabschluss probt der Goldpreis einen neuen Angriff auf die Allzeithochs. Das Setup im Anlegerverhalten ist hierbei durchaus vielversprechend: Nicht nur die technische Situation im Goldpreis, sondern auch der Anstieg im Strategischen Bias zeigen für Goldpreis Kurs-Potential an. Zudem hat die jüngste Konsolidierung bei den Edelmetallen zu einer Markt-Bereinigung geführt: Es wurden in deutlichem Umfang Long-Kontrakte von den Non-Commercials abgebaut. Das eröffnet Spielraum nach oben! Denn der Bias läuft für gewöhnlich der Positionierung vorweg.



sentix Strategischer Bias Gold, Non-commercial Positionierung (COT-Report) und Goldpreis (in USD)



Hintergrundinformationen zu den sentix Indizes

Die sentix-Indikatoren basieren auf der wöchentlichen sentix-Sentimentumfrage unter rund 5.000 Investoren aus dem In- und Ausland. Die Umfrage wird regelmäßig seit Februar 2001 durchgeführt. Mehr Informationen zu sentix, den Teilnahmemöglichkeiten sowie detaillierte Darstellungen aller Indikatoren finden Sie unter <https://www.sentix.de>

Wertung der dargestellten Indikatoren

Die Pfeile zeigen an, wie der im Chart **dargestellte Indikator für den jeweiligen Markt** zu werten ist. Die Einstufung **basiert auf einer statistischen Untersuchung des Indikators** in Bezug auf künftige Preisentwicklungen! Die Aussagen zum Neutrality Index beziehen sich auf die künftige Volatilität (Schwankungsbreite). Der Prognosehorizont beträgt 1 bis 3 Monate.



signalisiert steigende oder fallende Kurse



signalisiert fallende oder steigende Volatilität

sentix Indikator

Sentiment
(kurzfristige Markterwartungen)

Kurzbeschreibung des Indikators

Das Sentiment (kurzfristige Markterwartungen auf Sicht von einem Monat) stellt die Emotionen der Anleger (zwischen Angst und Gier) dar. Negative Sentiment-Extreme sind in der Regel unmittelbare Indikationen für eine Kursverbesserung. Hoher Optimismus kann ein Warnzeichen für eine bevorstehende Konsolidierung sein. Längerfristige Umkehrpunkte werden hingegen meist durch eine Sentimentdivergenz angezeigt.

Strategischer Bias
(mittelfristige Markterwartungen)

Der Strategische Bias (mittelfristige Markterwartungen auf Sicht von sechs Monaten) stellt die strategische Sicht der Anleger sowie deren Grundüberzeugungen und Wertvorstellungen zu den jeweiligen Märkten dar. Da dieser Indikator die grundsätzliche Kauf- und Verkaufsbereitschaft der Anleger signalisiert, sollte er nicht antizyklisch bewertet werden. In der Regel läuft der Indikator stattdessen oftmals mehrere Wochen dem Gesamtmarkt voraus. Weil der Strategische Bias überwiegend längerfristige Überzeugungen und Wertvorstellungen der Investoren widerspiegelt, ist er ein Indikator, der von der „Weisheit der Vielen“ geprägt ist: In ihm findet sich das verstreut im Markt liegende, heterogene Wissen gebündelt wieder.

sentix Neutrality-Index

Die sentix Neutrality-Indizes messen den Anteil der Neutralen im Markt. Eine hohe Zahl an neutralen Anlegern deutet auf Irritation im Markt und künftig steigende Volatilität hin. Ein niedriger Wert sagt aus, dass die Anleger den Markt verstanden haben und kaum verunsichert sind. Im neutralen Lager finden sich zudem nicht oder gering investierte Anleger, die als künftige Nachfrager oder Anbieter von Bedeutung sind! Die Interpretation ist für kurz- und mittelfristige Zeiträume identisch. Deshalb gilt die Wertung in verstärktem Maße, wenn auf beiden Zeitebenen Extremwerte erreicht werden.

sentix Overconfidence-Index

Der sentix Overconfidence-Index misst die Wahrscheinlichkeit dafür, dass seriell steigende oder fallende Kurse zu einer übermäßigen Sorglosigkeit der Anleger geführt haben. Bei Werten ab +/- 7 muss mit Konsolidierungen / Korrekturen gerechnet werden.

sentix Time-Differential-Index

Der Time-Differential-Index berechnet sich aus der Differenz der (kurzfristigen) Stimmung und der (mittelfristigen) Wertwahrnehmung! Hohe Werte im Index sprechen für eine gute Stimmung, welche jedoch nicht mit einer mittelfristigen Überzeugung unterlegt ist. Dies stellt einen belastenden Faktor für den Markt dar. Umgekehrt bilden sich niedrige Werte aus, wenn kurzfristig Angst vorherrscht und gleichzeitig eine mittelfristig hohe Wertwahrnehmung existiert, was tendenziell positiv zu werten ist.

Ein deutschsprachiges Kompendium finden Sie unter <https://www.sentix.de/index.php/category/indikatoren.html>



Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich rund 5.500 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.200 institutionelle und mehr als 4.000 Einzelanleger; Stand Sept. 2022) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Mehr als 1.000 Behavioral Finance-Indikatoren

sentix liefert einen umfassenden und vollständigen Einblick in die Handlungs- und Denkweisen der Anleger.

Unsere Indikatoren geben Aufschluss über die Stimmung der Anleger, was die Anleger wissen und wie sie dieses Wissen bewerten sowie über die Handlungen.

Einen vollständigen Überblick über alle verfügbaren Zeitreihen erhalten Sie unter <https://sdm.sentix.de>

Alle Indikatoren können von registrierten und aktiven Umfrageteilnehmern im Chart-Tool analysiert werden.

Ein deutsches Indikator-Kompodium steht Ihnen hier zur Verfügung:

<https://www.sentix.de/index.php/category/indikatoren.html>

Kommerzielle Nutzungen benötigen eine entsprechende Lizenzierung.

